

# SPECIALS

Im Rahmen der Ausstellung ist ein umfangreiches Sideprogramm geplant. Aufgrund der instabilen Situation bezüglich COVID-19 kann leider eine Einhaltung der einzelnen Termine nicht garantiert werden. Über mögliche Änderungen oder Absagen informieren wir Sie natürlich laufend auf [www.stadtgalerie.net](http://www.stadtgalerie.net)!

## GRAFFITI-WORKSHOPS

08.05. | 05.06. | 03.07. | 07.08. | 04.09.2021

Die Workshops finden jeweils von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr im Innenhof der Galerie statt.

Kostenbeitrag: 10 € | Begrenzte Teilnehmerzahl |

Anmeldung unter 0463/537-5545.

An den genannten Tagen bietet darüber hinaus URBAN LAB viel Action im und um das Gebäude der Stadtgalerie. URBAN LAB, offener Raum für urbane Kunst und Gegenwartskultur, präsentiert in Zusammenarbeit mit lokalen KünstlerInnen Hip Hop als jugendkulturelle Ausdrucksform in seiner ganzen Vielfalt. Nähere Infos zum Programm: <https://urban-playground.at/urban-lab>.

## KUNSTBRUNCH

13.06. | 27.06.2021

Beginn jeweils 11.00 Uhr |

anschließend Führung durch die Ausstellung.

Kostenbeitrag: 15 € | Begrenzte Teilnehmerzahl |

Anmeldung unter 0463/537-5545.

## TAG DER OFFENEN TÜR

3.07.2021 | 10 bis 18 Uhr

**Die Stadtgalerie Klagenfurt feiert ihren 25. Geburtstag!**

Der Innenhof der Galerie wird in einen urbanen Spielplatz, der zum Mitmachen einlädt, verwandelt. Umfangreiches Programm in den Ausstellungsräumen, für den richtigen Sound sorgen mehrere lokale DJs. Eintritt frei!

Über das genaue Programm informieren Sie sich bitte zeitnah auf unserer Website!

## SONDERFÜHRUNGEN

Für SeniorInnen & StudentInnen:  
jeden Donnerstag um 14.00 Uhr

## ÜBERBLICKSFÜHRUNGEN

Jeden Sonntag um 12.00 Uhr und 14.00 Uhr

## CREATIV-PROGRAMM FÜR KINDER

Infos und Anmeldung unter 0463/537-5545 |  
[stadtgalerie@klagenfurt.at](mailto:stadtgalerie@klagenfurt.at)

## FINISSAGE

Am letzten Ausstellungstag freier Eintritt,  
Spezialführungen und Präsentation der neu  
gestalteten Galeriefassade!

Den genauen Programmablauf finden Sie  
zeitgerecht unter [www.stadtgalerie.net](http://www.stadtgalerie.net)

**Bitte beachten Sie bei Ihrem Besuch die  
geltenden Hygiene- und Abstandsregeln.**

Impressum: Herausgeber Landeshauptstadt Klagenfurt  
am Wörthersee | Stadtgalerie Klagenfurt | Theatergasse 4  
9020 Klagenfurt am Wörthersee | [www.stadtgalerie.net](http://www.stadtgalerie.net)



STADTGALERIE KLAGENFURT  
Theatergasse 4  
9020 Klagenfurt am Wörthersee  
Tel.: 0463 / 537-5545 oder -5536  
E-Mail: [stadtgalerie@klagenfurt.at](mailto:stadtgalerie@klagenfurt.at)  
[www.stadtgalerie.net](http://www.stadtgalerie.net)

Eine Ausstellung in Kooperation mit  
Urban Playground und Spraycity



ÖFFNUNGSZEITEN: Täglich außer Montag von 10 bis 18 Uhr.  
Feiertags außer Montag von 10 bis 18 Uhr.

# UMLACKIERT

Graffiti - von Legal Walls bis Wholetrains



Tiefbild: © Spraycity

20.4. bis  
5.9.2021



[www.stadtgalerie.net](http://www.stadtgalerie.net)

MAU/OTOML

# UMLACKIERT

## Graffiti – von Legal Walls bis Wholetrains

Sie entstehen oft über Nacht: bunte Bilder und wilde Buchstaben, meist ohne Auftrag und mancherorts auch unerwünscht. Seit Jahrzehnten werfen unleserlich wirkende Schriftzüge in schrillen Farben Fragen nach deren Sinnhaftigkeit auf. Schmiererei, Vandalismus, Zerstörung – manchmal auch Kunst: Eine vereinfachte Erklärung ist schnell gefunden, doch genauer betrachtet verbirgt sich weit mehr dahinter als das autonome Umlackieren von Mauern und Zügen.

Das Hinterlassen von Botschaften und Inschriften als Spuren der eigenen Existenz ist eigentlich so alt wie der Mensch selbst. Graffiti und deren Vorläufer waren immer schon allgegenwärtig. Die heute sichtbarste Form nennt sich Graffiti-Writing und hat ihren Ursprung in den 1960er Jahren in Nordamerika. Die meist jugendlichen AkteurInnen begannen ungefragt ihre Namen an öffentliche Flächen zu schreiben, zu taggen. Ein Phänomen, das auch in Kärnten seit den 1980er Jahren immer populärer wurde und den urbanen, als auch ländlichen Raum vielerorts mitgestaltet.



Die Ausstellung UMLACKIERT gibt einen authentischen Einblick in die sogenannte Graffiti-Writing Bewegung. Vom Tag zum Piece: Bereits in den ersten Jahrzehnten entwickelten sich aus den einfarbig gesprühten Tags immer großformatigere Bilder und umfangreiche Stilrichtungen, die auch heute noch aktuell sind. Die BetrachterInnen erhalten einen Überblick über die verschiedenen Erscheinungsformen und die Entstehungsgeschichte von Graffiti in Kärnten.

Ein großer Teil der Ausstellung widmet sich dem Graffiti-Writing auf Zügen und im Bahnbereich. Auch heute gelten Züge noch immer als einer der beliebtesten Bildträger unter den Writern. Graffiti wird aber auch zunehmend als Kunstform wahrgenommen und muss nicht mehr ausschließlich in der Illegalität stattfinden. Viele Städte stellen Flächen zur Verfügung, die legal gestaltet werden dürfen.



Lindwurm auf Intercity Zug, DOGMA 2019



RALLILO und KLUNKA, 2013, Klagenfurt Ebenthal

Bild links,  
Lackverstunkene  
Jugendliche, Lendkanal  
Klagenfurt

Bild rechts:  
Frühes Werk von  
Gerhard Drach alias  
IOVE, Klagenfurt

**Neben dokumentarischen Fotos und Videos von besprühten Wänden und Zügen aus dem öffentlichen Raum kann auch der Entstehungsprozess beobachtet werden – KünstlerInnen aus Kärnten und dem Alpen-Adria Raum arbeiten live vor Publikum. Am Ende der Ausstellung wird auch die Fassade der Stadtgalerie selbst umlackiert: Der/Die KünstlerIn wird in Form eines öffentlichen Wettbewerbs von BesucherInnen ausgewählt.**



Auch BesucherInnen bekommen in Form von monatlich stattfindenden Graffiti Workshops die Möglichkeit, eigene Erfahrungen im Umgang mit der Spraydose zu sammeln. In der Ausstellung selbst heißt es ebenfalls: mitmachen!



Ehemalige Legal Wall auf dem Messegelände Klagenfurt, 2014